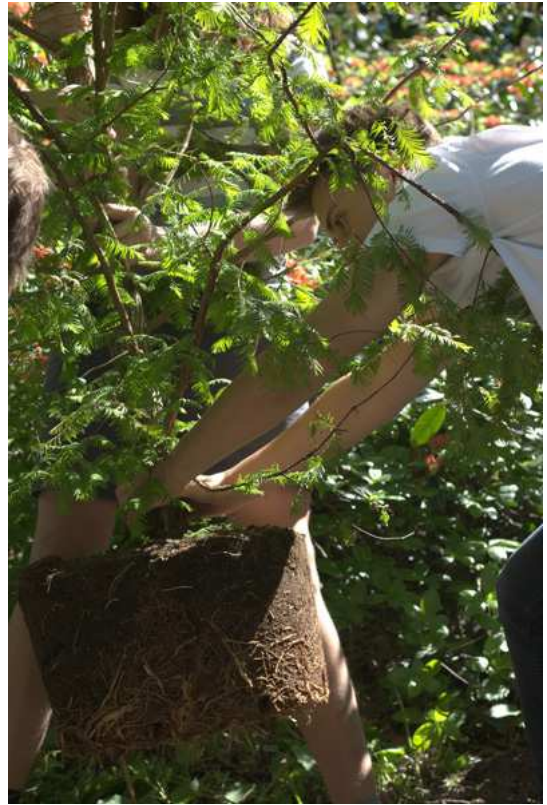


Schülerinnen und Schüler beschenken ihr Gymnasium zum Jubiläum

Am Mittwoch, 15. Mai, sagte unsere Schülerversammlung (SV) „Happy Birthday“ und pflanzte in Anwesenheit der Schulleiterin Inge Levin im Rombergpark einen chinesischen Mammutbaum. Der knapp drei Meter hohe Baum steht in der Nähe des Zoo-Eingangs und ist mit einem Schild gekennzeichnet.

Die SV als demokratisches Mitwirkungsorgan diskutiert in vielen Sitzungen nicht nur das Geschehen in der Schule und gestaltet aktiv die Schulpolitik mit, sondern tritt auch als Veranstalter vieler Events in der Schule auf. Für die Mitglieder der SV war es deshalb eine Selbstverständlichkeit, dass sie ihrer Schule etwas schenken wollten. Vom Geburtstagsständchen aus 1200 Schülerkehlen bis zum *Schule-ohne-Rassismus-Event* war alles möglich.

Bei einer SV-Fahrt kam dann die entscheidende Idee. „Eigentlich soll jeder im Leben mal eine Eiche pflanzen“ dachten sich die Schülersprecher. Die SV-Vorstandsmitglieder Diana Tacke (Q1) und Emil Pieper (EF) haben sich informiert und „einfach beim Rombergpark“ angerufen. Die Botaniker dort waren ganz begeistert und schlugen zahlreiche Baumarten vor. Aus dem großen Angebot entschieden die Schülerinnen und Schüler sich für etwas Spezielleres als eine Eiche. Ein chinesischer Mammutbaum sollte es werden. Auch, weil dieser fast ausgestorben war, und somit gleichzeitig ein Zeichen für den Umweltschutz gesetzt werden konnte. Die Aktion kostet die SV dank Beteiligung des Fördervereins des Rombergparks nur 100 €.



Nach erfolgreicher Pflanzung erfreuen sich an unserem neuen Bäumchen (v. l. n. r.) Dominik Zorn (Q1), SV-Lehrer Jan Tillmanns, Tim Martin (Q2), Schulleiterin Inge Levin, Matthias Lenders (Q2), Emil Pieper (EF), Diana Tacke (Q1) und Sebastian Lindel (EF)
(Fotos: Sebastian Lindel)

„Bei strahlendem Sonnenschein“ so die Schulleiterin Inge Levin „setzen die Schülervertreter ein Zeichen der Zuversicht“. Dr. Patrick Knopf, der zuständige botanische Leiter, hatte mit seinem Team alles vorbereitet. Mit den Worten Emil Piepers: „Zum 50.Geburtstag pflanzt die SV einen Mammutbaum als Symbol der Hoffnung und der Nachhaltigkeit und dass er auch in schwierigen Zeiten bestehen bleibe“, fand der Baum dann seinen Platz. Die Schulleiterin versprach nun regelmäßig bei ihren Spaziergängen am GadSA-Baum vorbeizukommen. Zum 100. Geburtstag wollen die Schülerinnen und Schüler sich dann wieder an „ihren“ Baum versammeln.